

Liebe Mitglieder und Interessierte des Golfclub am Attersee!

In der aktuellen Ausgabe des Newsletters erhalten sie Informationen über die Baufortschritte beim Platzbau, das neue Clublogo, sowie das Angebot von Greenfee Gutscheinen im GC Römergolf.

01. Golfplatzbau

Am 12. April 2010 war es endlich soweit! Bei perfektem Wetter konnte die Baufirma S.G.A.B. mit dem Bau der Golfanlage beginnen. So dürfen wir bereits in den ersten Wochen von einem Baufortschritt sprechen, der alle Erwartungen übertroffen hat.

Die größten Erdbewegungen passierten beim Teichbau. Mit einer Gesamtfläche von 1,2 ha hat diese Fläche sicherlich die größte Herausforderung an die Errichter gestellt, die über die Trockenperiode, die beim Ausheben herrschte, sehr glücklich waren. Zudem stellte sich heraus, dass das Material nahezu perfekt zur Abdichtung geeignet ist und möglicherweise keine Kunststoffolie im Teich erfordert.



Speicherteich in der Abendsonne

Zur Zeit wird überprüft, ob der Boden dicht genug ist.

Ein unvermutetes Telekomkabel, das beim Ausbaggern des Teiches zum Vorschein kam, stellte nur für kurze Zeit ein Problem dar. Dank der unbürokratischen und pragmatischen Unterstützung der Telekom Austria konnte sehr rasch eine Problembehebung herbeigeführt werden. Bereits Mitte Mai kann dieses Kabel aus unserem Teich entsorgt werden.

Große Teile des Aushubmaterials vom Teich wurden für den Aufbau der Bahnen 5 und 6 verwendet. Bereits Ende der ersten Bauwoche präsentierte sich ein wohlgeformtes Grün 5 im Abendlicht. Ein herrlicher Blick auf den See, sowie auf das dahinterliegende Höllengebirge lässt keinen Ärger bei einem zu kurzen Putt aufkommen.



Blick auf Grün 5 mit Höllengebirge und See im Hintergrund

In der 2. Woche konnten die Bahnen 5 und 6 modelliert werden. Grün 6 samt seiner starken Festung – es ist mit 6 Sandbunkern und 3 Grasbunkern umsäumt – wurde errichtet.



Grün 6

GCA NEWSLETTER MAI 2010

Bereits in Woche 3 entstand das Grün 4 – Ziel eines Par 3 Loches, wo man vom Tee wieder Richtung See und Gebirge schlägt.



Grün 4, im Hintergrund Bahn 5 und Gasthof Haberl

Zur gleichen Zeit wurde mit dem Bau der Bahnen 2 und 3 begonnen. Hier waren neben dem Teichbau die nächst größten Erdbewegungen notwendig. Ebenso wurden die Abschlüge der Bahn 3 fertig gestellt. Auch für diese Arbeiten war das trockene Wetter ein Segen. Hier stieß man wiederum auf ein Kabel der Telekom und wie bereits beim Teich wird die Verlegung dessen unproblematisch verlaufen.

Im nächsten Schritt wird die Bahn 1 entstehen. So können wir nach einem Monat Bauzeit mit der Errichtung der Driving Range beginnen. Das von dort anfallende Aushubmaterial wird für die Aufbauten der Bahn 18 verwendet.

Regelmäßige Kontrollen und Vermessungen sind ein wichtiger Bestandteil der Auftraggeber um am Ende ein Vorzeigeprojekt präsentieren zu können.



Andreas Hagara bei der Kontrolle mit dem Laser

Nicht nur der Wettergott ist auf unserer Seite! Die bauausführenden Verantwortlichen zeigen sich nicht nur sehr kompetent im Umgang mit ihren Riesenmaschinen. Sie besitzen nebenbei auch sehr viel Gespür für die Landschaft.



Sepp Oberrascher ist bekannt für seine "Shaping" Qualitäten



kritische Blicke des Modellierungsteams

Roland Bawart, eines der Gründermittglieder und ein Mann, der die schönsten Golfplätze der Welt gespielt hat und nebenbei auch im Bau anderer österreichischen Golfplätze involviert war, ist über dieses Projekt, den Baufortschritt und die Qualität des Baus extrem positiv beeindruckt: „hier hat man aus den vielen Fehlern anderer Golfplätze gelernt und Details werden bei der Umsetzung im Bau berücksichtigt“.

02. Clublogo

Die Tatsache, dass der Beginn des Golfplatzbaus kein Aprilscherz war, hat den Vorstand dazu bewogen, neue Überlegungen zum Clublogo anzustellen. „Jung, dynamisch, zukunftsorientiert und den Farben unserer wunderschönen Umgebung gerecht werden“, lautete der Auftrag an den Werbedesigner vor Ort. Mit Klaus Costadedoi wurde ein Graphiker beauftragt, der mit der Umgebung des Attersees wohl am besten vertraut ist.

Er entwarf ein sehr schlichtes und geradliniges – in der Fachsprache „reduziertes“ Logo, welches schon allein durch seine Farbkombination wirkt. Die Farben des Sees und ein Grün für den Golfplatz, nur ganz einfach: Golfclub Attersee – keine Fahne, kein Golfer, kein Golfball – die Assoziation ist für jeden Golfer auch ohne diese Symbole selbstverständlich – trotz oder gerade wegen der provokanten Wortteilung. .

GOLF
CLUB
ATTERSEE

03. Greenfee Gutscheine GC Römergolf (Eugendorf)

Da der Eigentümer des GC Römergolf mit dem Bau unserer Golfanlage beauftragt ist, erhalten wir Sonderkonditionen. Jedes Mitglied erhält ermäßigte Greenfee-Gutscheine für den GC Römergolf zum sensationellen Sonderpreis von € 10, maximal 4 Gutscheine im Jahr 2010. Die Gutscheine können in Attersee persönlich abgeholt werden.

Interessierte wenden sich bitte an den Clubmanager Andreas Hagara.

04. Begehung des Golfplatzgeländes

Am 6.Mai können Interessierte an einer Baustellenbesichtigung mit Andreas Hagara teilnehmen. Gezeigt werden die einzelnen Bauschritte, wie aus einer grünen Wiese eine Golfbahn entsteht, und was es beim Platzbau zu beachten gibt. Treffpunkt ist um 18:30 bei den Baucontainern an der Bahn 5 (festes Schuhwerk oder Gummistiefel mitbringen). Im Anschluß gibt es beim Golfstammtisch im GH Schneeweiss noch die Möglichkeit, über Aktuelles zu reden.

Mit sportlichen Grüßen

Ihr
Andreas Hagara
Clubmanager